

vdw 480

BettungsCompound

Für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen



Hochwertiger, kunststoffvergüteter und trasshaltiger BettungsCompound zur einfachen Herstellung von drainfähigen Tragschichten oder drainfähigem Bettungsmörtel für die Pflaster- und Plattenverlegung im Außenbereich mit leichter bis mittlerer Verkehrsbelastung.

- für hochdrainfähige Tragschichten
- für drainfähige Bettungsmörtel
- vermindert Ausblühungen
- leicht verarbeitbar
- hoher Frostwiderstand
- sehr ergiebig
- früh belastbar



GftK

Qualität für Profis

Verarbeitung



Voraussetzungen:

Unterbau und Tragschicht müssen ausreichend eben, tragfähig und wasserabführend sein. Sie müssen so bemessen sein, dass keine schädlichen Verformungen auftreten. Sicherstellung der Entwässerung durch drainfähigen Untergrund oder ausreichendem Entwässerungsgefälle, ggf. in Verbindung mit Drainmatte min. 2,5%. Außen- und Untergrundtemperatur > 5 °C, max. 25 °C.

Werkzeuge:

Freifallmischer oder Zwangsmischer, Schaufel, Kelle, Pflasterwerkzeug.

Geeignete Mineralstoffzuschläge:

z.B. Basaltsplitt o. Quarzsandkörnungen mit der Korngröße 2/4 mm, 2/5 mm oder 2/8mm bzw. **vdw 481 Quarzsand** für vdw 480 BettungsCompound.

BettungsCompound mischen:

Nach Mischungsvorgabe Mineralstoffzuschläge im Zwangsmischer oder Freifallmischer vorlegen und **vdw 480 BettungsCompound** hinzugeben. Gut vormischen lassen. Anschließend Wasser zugeben, bis eine erdfeuchte Mischung entsteht, max. 6% der Gesamtmörtelmenge. **Bitte beachten Sie die Eigenfeuchte des jeweils verwendeten Zuschlags.**

Einbau:

Den gemischten Bettungsmörtel manuell in entsprechender Schichtdicke aufbringen, das im verdichteten Zustand mind. 4 cm bis max. 10 cm Schichtdicke ergibt. Bei maßgenauen Pflaster- oder Plattenbelägen (Betonstein, kalibrierte Ware) kann der Bettungsmörtel mit Abziehlern auf die gewünschte Schichtdicke eingestellt werden. Bei spaltrauen Pflasterbelägen erfolgt die Verdichtung durch Einschlagen der Pflastersteine. Bei glatten Pflaster- oder Plattenbelägen ist zur Haftverbesserung eine Haftschlämme (z. B. **vdw 495 Haftschlämme**) zu verwenden.

Verarbeitungszeit: ca. 90 Minuten bei 20 °C Objekt- und Außentemperatur.

Belastbarkeit und Verfugung:

Die folgenden Punkte beziehen sich auf eine Temperatur von 20 °C und 65% relative Luftfeuchte (hohe Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern die Aushärtezeit). Mit **vdw 480 BettungsCompound** erstellte Flächen können frühestens nach 24 Stunden bzw. nach der Erhärtung des Mörtels begangen und mit **vdw Pflaster- oder Plattenfugenmörtel** verfugt werden. Volle Belastbarkeit nach 7 Tagen.

Nachbehandlung:

Der eingebaute Bettungsmörtel ist vor zu schnellem Austrocknen zu schützen, starke Hitze und Zugluft sind zu vermeiden. Der Bettungsmörtel ist unmittelbar nach dem Einbau gegen Austrocknen ausreichend lange, mindestens jedoch 24 Stunden zu schützen.



Wichtige Hinweise

Untergrund

Untergrund, Unterbau und Oberbau müssen entsprechend der Verkehrsbelastung ausgelegt sein.

Folgende Vorschriften, Richtlinien und Merkblätter sind zu beachten:

- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Pflasterdecken und Plattenbelägen (ZTV P-StB 2006, Ausgabe 2006)
- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau (ZTVE-StB 94, Fassung 97)
- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Tragschichten im Straßenbau (ZTVT-StB 95, Ausgabe 2002)
- Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen (RStO 2012)
- DIN 18299 – Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art (Dezember 2002)
- DIN 18318 – Verkehrswegebauarbeiten, Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen (April 2010)
- Merkblatt Pflasterdecken und Plattenbeläge aus Naturstein für Verkehrsflächen (DNV April 2002)
- Arbeitspapier Flächenbefestigung mit Pflasterdecken und Plattenbelägen in gebundener Ausführung (FGSV 2007)
- WTA-Merkblatt E 5-21-09/D Gebundene Bauweise – historisches Pflaster (Mai 2009)
- ZTV-Wegebau (August 2013)

Verarbeitungshinweise

Materialaufbereitung

- Geeignete Mineralstoffzuschläge wie z. B. Basaltsplitte oder Quarzsandkörnungen mit den Korngrößen 2/4 mm, 2/5 mm, oder 2/8 mm bzw. **vdw 481 Quarzsand** für vdw 480 BettungsCompound in einem Zwangs- oder Freifallmischer vorlegen.
- **vdw 480 BettungsCompound** im entsprechenden Mischungsverhältnis hinzugeben und gut vormischen.
- Anschließend Wasser hinzugeben, bis eine erdfeuchte Mischung entsteht, max. 6% der Gesamtmörtelmenge.
- **Bitte beachten Sie die Eigenfeuchte des jeweils verwendeten Zuschlags.**
- Angesteifter Mörtel darf nicht mehr verarbeitet werden und nicht mit Wasser oder frischem Mörtel nochmals aufgemischt werden.

Applikation

- Für die Verarbeitung muss die Außen- und Objekttemperatur min. + 5 °C, aber max. + 25 °C betragen.
- Die Verarbeitung sollte bei trockener Witterung erfolgen.
- Den gemischten Bettungsmörtel manuell in entsprechender Schichtdicke auftragen.
- Die Schichtdicke muss im verdichteten Zustand mindestens 4 cm betragen. Die max. Schichtdicke sollte 10 cm nicht überschreiten.
- Bei maßgenauen Pflaster- oder Plattenbelägen (Betonstein, kalibrierte Ware) kann der Bettungsmörtel durch Abziehlehren auf die gewünschte Schichtdicke eingestellt werden.
- Bei spaltrauen Pflasterbelägen erfolgt die Verdichtung durch Einschlagen der Pflastersteine.
- Nach 24 Stunden können die Flächen mit **vdw Pflasterfugenmörtel** verfügt werden.
- Bei glatten Pflaster- oder Plattenbelägen ist zur Haftverbesserung eine Haftschlämme (z. B. **vdw 495 Haftschlämme**) zu verwenden.
- Der Fugenbereich muss frei von **vdw 495 Haftschlämme** sein.
- Die Verarbeitungszeit beträgt bei einer Außen- und Objekttemperatur von 25 °C ca. 90 Minuten.



Mischungsverhältnis / Druckfestigkeiten

Druckfestigkeiten	Mischungsverhältnis vdw 480 BettungsCompound zu				
	vdw 481	Quarzsand 2/4	Splitt 2/5	Splitt 2/8	Splitt 5/8
> 10 N/mm ²	1:6	1:6	1:6	1:6	1:5
Verbrauch vdw 480 BettungsCompound ca. 2,4 - 2,8 kg/m ² /cm Aufbauhöhe *					
> 20 N/mm ²	1:5	1:5	1:5	1:5	1:4
Verbrauch vdw 480 BettungsCompound ca. 2,8 - 3,4 kg/m ² /cm Aufbauhöhe *					
> 30 N/mm ²	1:3	-	-	-	-
Verbrauch vdw 480 BettungsCompound ca. 4,3 kg/m ² /cm Aufbauhöhe *					

* Die angegebenen Verbrauchsmengen sind berechnet mit einer Rohdichte des Fertigmörtels von 1,7 kg/l, dies entspricht einem Verbrauch des Fertigmörtels von 17 kg/m²/cm Aufbauhöhe. Bitte beachten Sie die jeweilige Dichte des verwendeten Zuschlagstoffes.

Musterleistungsverzeichnis

Hersteller:

vdw 480 BettungsCompound

Gesellschaft für
technische Kunststoffe mbH
Kottenforstweg 3
D-53359 Rheinbach-Flerzheim
Tel.: +49 (0) 22 25 / 91 57-0
Fax: +49 (0) 22 25 / 91 57-60
mail@gftk-info.de · www.gftk-info.de

nach Herstellervorschrift aufbereiten. Pflaster hammerfest in den Bettungs-
mörtel setzen.
Vor dem Verlegen von Platten **vdw 495 HaftSchlämme** auf die Plattenun-
terseite auftragen.
Die technischen Hinweise und die Verarbeitungsvorschriften des Herstellers
sind zu beachten.

Liefergebilde

vdw 480 BettungsCompound

Verpackung	Artikel-Nr.
Sack 25 kg	480000.825

vdw 481 Quarzsand für vdw 480 BettungsCompound

Verpackung	Artikel-Nr.
Sack 25 kg	750700.725

Sicherheitshinweise

Arbeitssicherheit:

- Beim Einsatz von **vdw 480 BettungsCompound** sind Hautkontakte zu vermeiden, Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.

Technische Daten

Beschreibung

vdw 480 BettungsCompound ist ein GrundCompound zur Herstellung drainfähiger Bettungsmörtel.

Inhaltsstoffe: Zement gem. EN 197, Trass nach DIN 51043 und spezielle Additive
Lieferform: Sack 25 kg

Materialkennwerte

Unter Einhaltung des Mischungsverhältnisses von 1:4 mit **vdw 481 Quarzsand** für vdw 480 BettungsCompound sowie einer Wasserzugabe von 6% der Gesamtmörtelmenge (bei 125 kg = 7,5 Liter) werden folgende Materialkennwerte erreicht.

Frischrohichte: 1,9 g/cm³
Festmörteldichte: 1,9 g/cm³
Biegezugfestigkeit: ca. 7,0 N/mm²
Druckfestigkeit: ca. 30,0 N/mm²
Wasserdurchlässigkeit: hoch wasserdurchlässig
Lagerstabilität: 1 Jahr trocken und frostfrei im verschlossenen Originalgebinde

Verarbeitungsdaten

Verarbeitungszeit: 90 Minuten bei 20 °C Objekt- und Außentemperatur
Außentemperatur: > + 5 °C bis max. 25 °C
Untergrundtemperatur: > + 5 °C bis max. 25 °C

Umwelt

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 – schwach wassergefährdend
Entsorgung: Abfallschlüssel 170101,101314

Umweltaspekte

Chromatarm gemäß EG-Richtlinie 2003 / 53 / EG. Reagiert mit Wasser stark alkalisch.

Entsorgung:

- Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- Nicht ausgehärtete Produktreste sind als Sondermüll zu entsorgen.
- Ausgehärtete oder getrocknete Produktreste: Baustellenabfall. Örtliche Vorschriften sind zu beachten.
- Restentleerte Gebinde können kostenlos über die Vertragspartner der Interseroh entsorgt werden.
Infos unter Interseroh, Tel.: 022 03 / 91 47-15 00.
- Produktbezogene Angaben entnehmen Sie bitte der Gebindekennzeichnung.

Mit diesen Hinweisen wollen wir aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Arbeitsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen unter der kostenlosen Rufnummer 0800/800850800 stets zur Verfügung. Änderungen vorbehalten. Es gelten unsere Allg. Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Eine unmittelbare rechtliche Haftung kann weder allein aus den Hinweisen dieser Produktinformation noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden, es sei denn, dass der Inhalt der Beratung von uns ausdrücklich schriftlich bestätigt wird. Mit Erscheinen dieser Produktinformation verlieren alle vorherigen ihre Gültigkeit.

Rheinbach-Flerzheim im Januar 2014



Produktübersicht

vdw Mörtelsysteme

vdw 400	ZementfugenMörtel	für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen wasserundurchlässiger, trasszementgebundener Mörtel
vdw 400 plus	ZementfugenMörtel Color	für leichte bis schwere Verkehrsbelastungen, farbiger, wasserundurchlässiger, trasszementgebundener Mörtel
vdw 425	ZementbreitfugenMörtel Color	für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen, für Fugenbreiten von 6–50 mm, wasserundurchlässig
vdw 480	BettungsCompound	für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen
vdw 481	Quarzsand	für vdw 480 BettungsCompound
vdw 490	TrassdrainMörtel	wasserdurchlässiger, trasszementgebundener Bettungsmörtel
vdw 495	HaftSchlämme	wasserundurchlässiger, trasszementgebundener Klebemörtel
vdw 525	SplittBinder	für Fußgängerbelastungen
vdw 800	PflasterfugenMörtel	für leichte Verkehrsbelastungen
vdw 805	FeinfugenMörtel	für leichte Verkehrsbelastungen, ab 3 mm Fugenbreiten leichte Verkehrsbelastungen
vdw 815	PlattenfugenMörtel	für leichte Verkehrsbelastungen
vdw 825	SplittMörtel	für Fußgängerbelastungen
vdw 830	PflasterfugenMörtel Color	für leichte Verkehrsbelastungen
vdw 840 plus	1K-FugenMörtel	für Fußgängerbelastungen
vdw 850	FugenMörtel selbstverdichtend	für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen
vdw 855	FugenMörtel hochverdichtend	für leichte bis schwere Verkehrsbelastungen
vdw 870	FugenFestiger	für Fußgängerbelastungen, Bindemittel zur Fugenverfestigung
vdw 880	FugenFlex	Fugenvergussmasse für Bewegungs- und Arbeitsfugen
vdw 881	Primer	Haftvermittler
vdw 885	FugenFlex compact	Fugenvergussmasse für Bewegungs- und Arbeitsfugen
vdw 886	Abstreusande	
vdw 890 N	BettungsMörtel	
vdw 900	SteinGlanz	für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen
vdw 950	SteinSchutz plus 3 in 1	

vdw Verkehrsflächenbeschichtung COLOROUT

vdw 700	Beschichtungsmittel	zur dauerhaften und farbigen Gestaltung von Verkehrsflächen auf Beton und Asphalt
vdw 720	Versiegelungsmittel	lösemittelfreies Epoxidharzbindemittel zur Herstellung farbiger Versiegelungen im Innenbereich
vdw 780	Holzbrückenbeschichtung	dauerhaft griffige Beschichtung und Witterungsschutz für Holzkonstruktionen
	Abstreumittel	Colorierte Quarzsande und Hartgesteine zur Herstellung griffiger Verkehrsflächen

vdw Protectosil® Hydrophobierungsmittel

Protectosil® BHN	für Ingenieurbauwerke aus Beton
Protectosil® 20 N	für stark saugende Fassadenbaustoffe
Protectosil® 40 S	für saugfähige Fassadenbaustoffe
Protectosil® WS 45	für mineralische Baustoffe mit hoher Porosität
Protectosil® 100 N	Konzentrat für Eigenformulierung
Protectosil® Konzentrat	Konzentrat für Eigenformulierung

vdw Zubehör

Rührgeräte, Rühraggregate, Arbeitsmittel

Beachten Sie in jedem Fall unsere ausführlichen technischen Hinweise zur Verarbeitung unserer Produkte, die Sie kostenlos unter unserer Adresse anfordern können. Technische Änderungen vorbehalten. Wenden Sie sich in Zweifelsfällen an unsere Abteilung Anwendungstechnik. Grundlage sind unsere allgemeinen Verkaufsbedingungen.

Nutzen Sie unsere kostenfreie Servicehotline:

Tel.: 08 00/800 850 800

Wir stehen Ihnen gern bei Ihrem Projekt zur Seite!



facebook.de/gftkmhb



twitter.com/gftk_mbh

Ihr Ansprechpartner